

Inhalt

Einleitung: I'm here, I'm queer, and I want to go home	7
1. Domopolitiken	45
1.1 Was interessiert LGBTQIA+-Medienpraktiken am Zuhause?.....	45
1.2 Vom bürgerlichen Interieur zur Domopolitik	50
1.3 Domopolitiken und die Epistemologie des <i>closet</i>	63
1.4 Das Aufbrechen geschlechtlich codierter Wohnstätten	69
1.5 Queer(end)es Reflektieren und Spekulieren mit Domopolitiken	74
1.6 Kollektives Sammeln wider die Unterdrückung	82
1.7 Häusliche Involvierung als mediales Motiv	87
1.8 Den hegemonialen Domopolitiken entkommen	96
2. Gefühle und Modalitäten.....	103
2.1 Die Mobilisierung von häuslichen Gefühlen mit Medien.....	103
2.2 <i>Queer shame</i> in Dramedy-Serien.....	107
2.3 Bildnisse der Wohnenden-Fühlenden.....	120
2.4 Textilpraktiken der Verwobenheit von Öffentlich und Privat	128
2.5 Häuslich-kulinarische Affizierungen	146
2.6 Wahlfamiliäre Musicalisierungen von Queerness.....	154
2.7 Fernsehpassivität und queer(end)es <i>bingeing</i>	169
2.8 Die Ohn/Macht queer(end)er Gefühle und Modalitäten.....	181
3. Medienpraktiken der Sorge	187
3.1 Ästhetisches Sorgen mittels Hinwendungen zum Zuhause	187
3.2 Sorge um/durch das Deplatzieren von Bildern des Zuhauses	190
3.3 Queer(end)e Zuhause und neue Dispositive der Sorge	223
3.4 Unheimliche Ästhetiken als Interventionen	246
3.5 Sachen der Sorge repräsentieren und Sorge schaffen	269

Schluss: Vom Homemaking zum Worldbuilding	275
Danksagung	283
Quellenverzeichnis	287
Literaturverzeichnis	287
Internetquellen	318
Medienverzeichnis	330